



Die perfekte Tasche für die Topfkollekte



© Fabienne Duss / Limitierte Rechte

Bei HandsOn in Liebefeld wird zurzeit eine ganz besondere Tasche produziert, die den Ansprüchen von Genf bis St. Gallen standhalten kann.

Es ist nun schon einige Zeit her, dass Leutnant Timon Stettler auf HandsOn zukam mit dem Wunsch nach einer "Topfitasche" aus einem Heilsarmee-eigenen Produktionsbetrieb.

Nach Brainstorming und mehreren Prototypen konnte ein Modell gefunden werden, das den hohen Ansprüchen von Genf bis St. Gallen standhält.

Die Topfitasche, die nun bei HandsOn im Liebefeld hergestellt wird, ist eine Umhängetasche, in der sich all die Traktate, Broschüren, Tee- und Suppenbeutel sauber verstauen lassen, die an einer Topfkollekte eben benötigt werden.

Um im Innern Ordnung zu schaffen, wurde eine Unterteilung entwickelt, die exakt in die Tasche hineinpasst, die aber bei Nichtgebrauch auch herausgenommen werden kann.

Auf der Rückseite sind zwei Extrahaken angebracht, mit denen man die Tasche am Dreibein befestigen kann. Und ausserdem besitzt sie auch zwei Gummibänder, mit welchen die Hülle des Dreibeins festgeklemmt werden kann.

Für HandsOn bringt dieser Auftrag viel Arbeit mit sich. Arbeit, die sehr gut geeignet ist, um mit den Teilnehmenden aus dem Asylbereich wertvolle Produkteigenschaften wie Qualität und Quantität zu trainieren. Dies wiederum sind Lerninhalte, die ihre Chancen auf dem Lehrstellenmarkt erheblich erhöhen.

Die 120 bestellten Taschen - 12 Französische und 108 Deutsche - in der geforderten Qualität noch vor der Topfi 2020 fertigzustellen und zu versenden, ist eine Herausforderung, der sich HandsOn gerne und mit viel Elan stellt.

An dieser Stelle, vielen dank für den tollen Auftrag und das grosse in uns gestellte Vertrauen.





Autor

Jonny Wüthrich, HandsOn

Publiziert am

9.11.2020